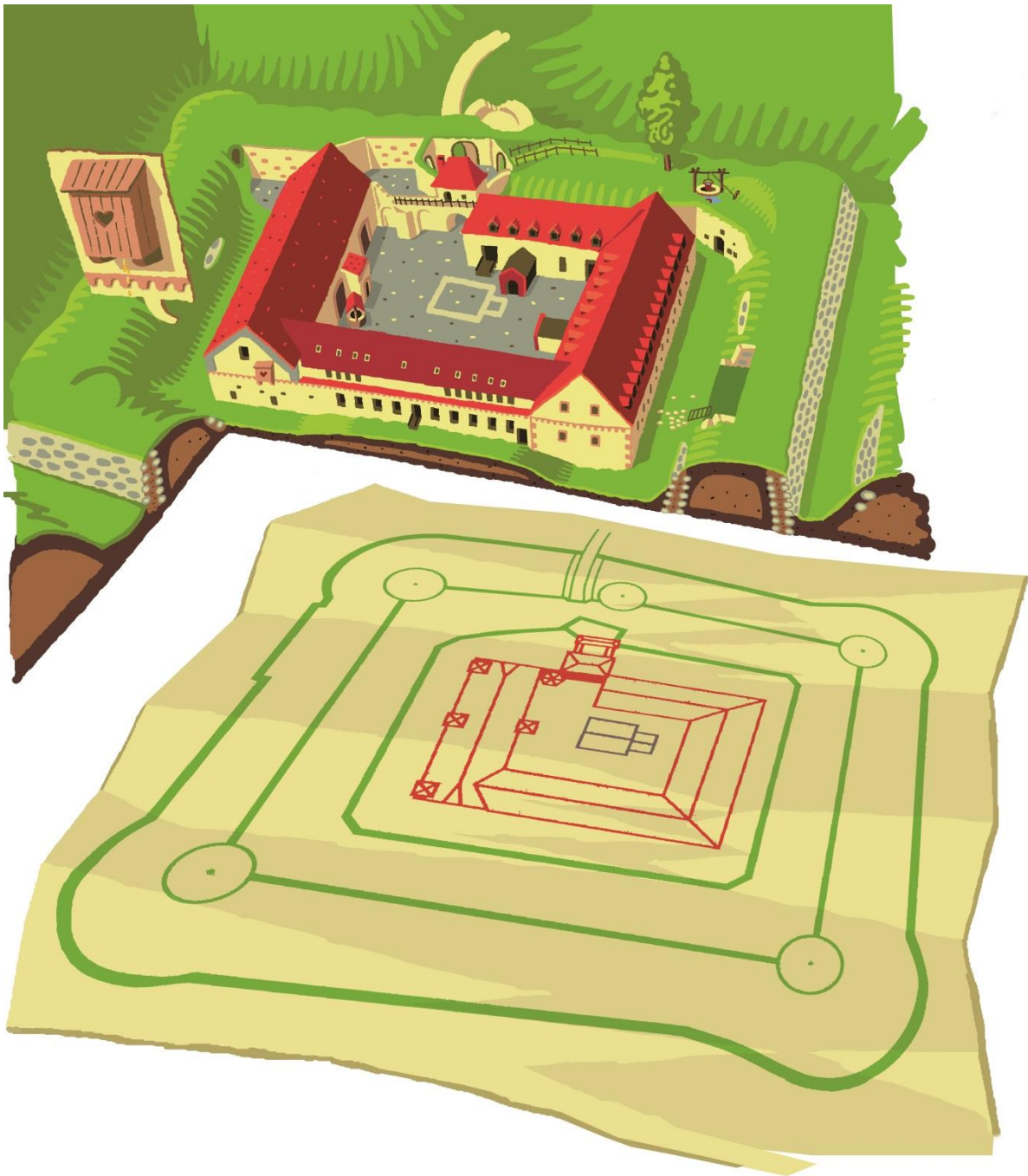


RÄTSELBOGEN FÜR FESTUNGSFORSCHER



Aufgabe 1

Am Anfang war die Rüsselsheimer Festung noch nicht so furchtbar groß, eigentlich nur eine Art Haus. Viel davon ist nicht mehr da: Aber, wenn man genau hinschaut, kann man trotzdem herausfinden, wo das Haus gestanden haben muss. Nehmt den Festungsplan zu Hilfe.

Das Haus stand...

... an der Ecke der Festung beim Äußeren Graben.

... vor dem Tor: die Festung hat man dann einfach daran gebaut.

... in der Mitte, außen ist dann die Festung gewachsen.

Aufgabe 2

Schaut euch den Standort des Hauses nochmal genau an. Fällt euch etwas Besonderes auf? Was meint ihr, wozu hat man das Haus verwendet? Nehmt die Zeichnung zu Hilfe!



Aufgabe 3

Um das Feste Haus wurde später eine große Steinmauer gebaut, dadurch wurde aus unserem Festen Haus eine sogenannte Niederungsburg. Burgen beschützen durch hohe Mauern, was sie umschließen. Damit aber nun das, was man beschützen möchte, in die Burg kommt, muss man die Burgmauern an einer Stelle schwächen. Schaut euch um! Wo liegt diese „Schwachstelle“ und wie hat man es geschafft, dass die Burg trotzdem noch sicher ist?

Aufgabe 4

Die Gebäude in der Mitte der Festung sind von einem großen Wall umgeben. Dieser ist sogar begehbar. Sucht den Weg hoch auf den Wall! Von oben habt ihr einen wunderbaren Ausblick auf die Festung und die Wiese am Main. Woraus könnte der Wall bestehen?

--

Aufgabe 5

Der Wall ist durchzogen von Tunneln und Gewölben, die zu verschiedenen Teilen der Festung geführt haben. Besonders wichtig waren die Tunnel, die zu den großen Türmen an den Ecken des Walls geführt haben. Einer dieser Tunnel ist oben auf dem Wall begehbar. Folgt dem Weg auf dem Wall und haltet die Augen offen. Markiert die Stelle auf dem Festungsplan!

Aufgabe 6

Wer in die Festung wollte, musste an der Wachstube vorbei. Übrigens auch, wer aus der Festung raus wollte. Findet ihr die Wachstube? Wohin seht ihr, wenn ihr aus dem Fenster schaut? Wie wurde von dort aus die Festung bewacht?

Wenn man aus den Fenstern schaut, sieht man...	Die Festung wurde von hier aus bewacht, indem...
--	--

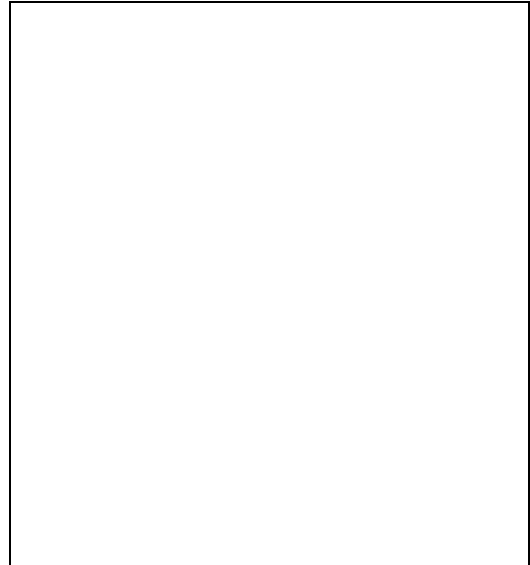
Aufgabe 7

Wachehalten auf der Festung war eine ganz schön langweilige Aufgabe. Die Wachsoldaten haben sich daher verschiedene Beschäftigungen einfallen lassen. Drei Beispiele findet ihr in den Vitrinen in der Wachstube. Wie heißen sie?

--	--	--

Aufgabe 8

Einem der Wachsoldaten wurde es wohl mal so langweilig, dass er uns eine ganz besondere Sache hinterlassen hat. Zwischen dem Eingang zur Wachstube und dem kleinen runden Raum könnt ihr es in der Wand entdecken. Zeichnet, was ihr seht!



Aufgabe 9

In der Nähe der Wachstube stand auch ein großer Rundturm, der auch die Festung schützen sollte. Schaut mal nach, ob ihr einen Hinweis darauf findet, wo der Rundturm gestanden hat und wie dick seine Mauern waren.

Die Mauern des Turms waren ungefähr ____ Meter breit.

Aufgabe 10

Es geht zurück in die Festung. Zwischen den Gebäuden in der Mitte und dem Wall liegt der Innere Graben. In diesem Graben haben die Landsknechte gelebt. Dort könnt ihr auch weitere Tunnel, wie oben auf dem Wall, entdecken. Lauft durch den Inneren Graben und haltet dabei die Wand zu eurer linken Seite im Blick. Vielleicht entdeckt ihr eine Art Kasten an der Wand. Worum handelt es sich und wie hat es funktioniert?

Wie nennt man diesen Kasten?	Wie hat er funktioniert?
------------------------------	--------------------------

Aufgabe 11

Wenn ihr weiter durch den Inneren Graben lauft, steht ihr recht bald vor einer Holztür. Dahinter befindet sich die Brunnenstube. Der Name kommt durch den Brunnen in der Ecke. Wie holt man das Wasser aus dem Brunnen? Würdet ihr dieses Wasser trinken?

--

Aufgabe 12

In dem kleinen Seitenraum findet ihr vier Vitrinen. In einer davon findet ihr unzählige Bruchstücke von Tabakpfeifen. Wenn eine Pfeife zerbrach, war das sehr schade, denn einige davon sind sehr aufwendig verziert. Wie könnten die Pfeifen zu Bruch gegangen sein?



Aufgabe 13

Puh. Das war eine ganz schön anstrengende Forschungsreise, aber jetzt dürft ihr euch zurecht „Festungsexperten“ nennen. Doch eine letzte Aufgabe bleibt! Festungen wurde meistens von sehr mächtigen Menschen gebaut. In Rüsselsheim waren das die Grafen von Katzenelnbogen und später die Landgrafen von Hessen. Jeder dieser Menschen hatte ein Wappen, das zeigen sollte, wer er war und was ihn ausmacht. Schlüpft in die Rolle eines Festungsbauers und gestaltet euer eigenes Wappen!

